

Einladung zur Medien-Tour für Journalisten am 11. Dezember

Flüchtlinge und Arbeitsmarkt: Welche Möglichkeiten haben Asylbewerber, in Deutschland zu arbeiten?

Bis Ende des Jahres werden mehr als 800.000 Flüchtlinge nach Deutschland kommen. Rund 40 Prozent von ihnen haben gute Chancen, dauerhaft zu bleiben.

- Wie können sie in den Arbeitsmarkt integriert werden?
- Unter welchen Bedingungen können Flüchtlinge in Deutschland arbeiten?
- Vor welchen Hürden stehen Flüchtlinge und Arbeitgeber in der Praxis?
- Wie beurteilen Nichtregierungsorganisationen und Experten die Lage?

In Zusammenarbeit mit der **Charta der Vielfalt**, der **Bundesagentur für Arbeit (BA)** und dem **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)** lädt der MEDIENDIENST INTEGRATION zu einer Medien-Tour ein, um diese und weitere Fragen vor Ort und mit Experten zu diskutieren.

Folgende Stationen sind geplant:

- > Diskussion mit Referenten der BA, des BAMF und kommunalen Behörden zur Frage: **„Wie erhalten Flüchtlinge und Asylbewerber Zugang zum Arbeitsmarkt?“**
Ort: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg
- > Diskussion mit Referenten von NGOs und der Handwerkskammer zur Frage: **„Vor welchen Hürden stehen Flüchtlinge und Arbeitgeber in der Praxis?“**
Ort: Handwerkskammer in Mittelfranken, Nürnberg
- > Besuch beim **Modellprojekt „Praktikum für Flüchtlinge bei Siemens“** mit der Gelegenheit für Einzelinterviews
Ort: Siemens, Erlangen

Wann: 11. Dezember 2015, von 9.30 bis 16.30 Uhr

Wo: Nürnberg und Erlangen (Anfang und Ende in Nürnberg)

Wie: **Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich, bis spätestens 7. Dezember an: lindner@mediendienst-integration.de (die TN-Zahl ist begrenzt)**

Notiz für Print- und Online-Medien: Interviews und Zitate müssen zum Teil autorisiert werden. Eine Berichterstattung am selben Tag ist erfahrungsgemäß nicht möglich.

Notiz für Kamera- und TV-Teams: Da es sich um eine Veranstaltung für eine Gruppe von Journalisten mit vorgegebenem Ablaufplan handelt, kann eine individuelle, TV-gerechte Aufnahmesituation nicht immer gewährleistet werden.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung (lindner@mediendienst-integration.de).

Mit freundlichen Grüßen

Jenny Lindner



Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

MEDIENDIENST INTEGRATION

Schiffbauerdamm 40

Raum 2107

10117 Berlin

Telefon (030) 200 764 80

Fax (030) 200 764 82

mail@mediendienst-integration.de